



Seminarangebot

Aktuelle Rechtsprechung im Bauplanungsrecht - Schwerpunkte Bauleitplanung und § 34 BauGB

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
1125B340	20.11.2025 09.00 - 16.00 Uhr	Greifswald	334,00 €	23.10.2025

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauämter (Bauplanung, Bauverwaltung, Bauaufsicht) und der Rechtsämter

Leitung: Prof. Dr. Michael Sauthoff
Präsident des Oberverwaltungsgerichts und des Finanzgerichts a. D.
Ministerialrat a.D. Helmuth von Nicolai
bis 02/2024 Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit M-V
Abteilung Energie und Landesentwicklung
Referatsleiter Planfeststellung, Bergbau und allg. Rechtsangelegenheiten

Beschreibung:

§ 34 BauGB ist vom Gesetzgeber in den letzten Jahren stets in unterschiedlicher Richtung verändert worden. Als Planersatznorm muss die Bestimmung häufig erhalten und dabei hat der Entscheider auf dem schmalen Grad zwischen den Rechtsansprüchen des Bauherrn auf Genehmigung und denjenigen der Nachbarschaft nur eine einzige richtige Entscheidung zu treffen. Die Gemeinde hat nach § 36 BauGB zu entscheiden, ob sie ihr Einvernehmen zu den Vorhaben erteilt. Weder Baugenehmigungsbehörde noch Gemeinde steht dabei ein Ermessen zu. Zu diesem Thema hat die Rechtsprechung einige wichtige Entscheidungen in der letzten Zeit gefällt, die grundsätzlich jedem in der Praxis Tätigen bekannt sein sollten. Auch und gerade das wird anhand entscheidungsrelevanter Fälle vorgestellt.

Die Dozenten erläutern Bewährtes und zeigen neue Perspektiven auf, denn der Baudruck wird weiter anhalten. Deshalb ist jede Gemeinde gut beraten, das Baugeschehen nicht dem Selbstlauf zu überlassen.

Inhalte:

- Einfügen nach § 34 BauGB
 - Ermittlung der maßgeblichen Umgebung, die heranzuziehen ist
 - Herausarbeitung des daraus vorgegebenen Rahmens (was ist maßstabsbildend, städtebauliche Ausreißer, ungenehmigte Bauvorhaben und genehmigungsunfähige Schwarzbauten)
- Einfügen nach
 - der Art der baulichen Nutzung
 - dem Maß der baulichen Nutzung
 - der Bauweise
 - der überbaubaren Grundstücksfläche
- zulässiges Überschreiten des Einfügensgebotes
- Sonderfälle: Einzelhandel (schädliche Auswirkungen)
- Drittrechtsschutz

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per E-Mail: info@studieninstitut-mv.de

Datum:

Anmeldung zum Seminar

1125B340

Thema: Aktuelle Rechtsprechung im Bauplanungsrecht
- Schwerpunkte Bauleitplanung und § 34 BauGB

Termin: 20.11.2025

Ort: Greifswald

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-Mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift